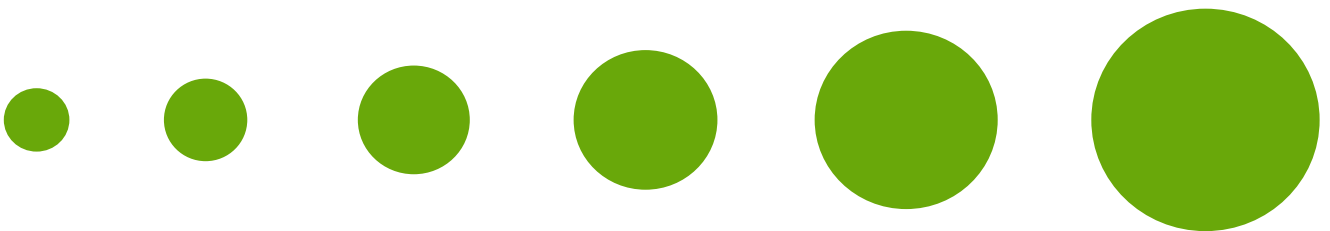




Systemische Personal Coach Ausbildung

Kurs CA209W | Wochenendkurs

Wien | 19.09.2026 – 24.10.2027





Modulübersicht & Termine

Systemische Personal Coach Ausbildung

Kurs CA209W | Wochenendkurs | Wien 2026/2027

Modul	Termine	Inhalt	DozentIn
Modul 1	19.09. – 20.09.2026	Grundlagen des Coaching	Petra Bernhardt
Modul 2	24.10. – 25.10.2026	Sprache & Nonverbale Kommunikation	Petra Bernhardt
Modul 3	14.11. – 15.11.2026	Interventionen und Techniken	Petra Bernhardt
Modul 4	12.12. – 13.12.2026	Systemisches Denken & Handeln	Nina Hofer
Modul 5P	09.01. – 10.01.2027	Hypno-Coaching - Erickson'sche Sprachmuster	Johanna van den Haak
Modul 6	06.03. – 07.03.2027	Karriere Coaching - Purpose Driven Work	Emanuel Aichhorn
Modul 7P	03.04. – 04.04.2027	Energetische Psychologie - Systemische EFT	Petra Bernhardt
Modul 8	29.05. – 30.05.2027	Systemisch konstruktivistische Modelle	Marcel Hübenthal
Modul 9	26.06. – 27.06.2027	Embodiment & Rückmeldeschleifen	Petra Bernhardt
Modul 10	04.09. – 05.09.2027	Positionierung & Profilierung für Coaches	Emanuel Aichhorn
Modul 11	24.09. – 26.09.2027	Live Coaching 1 / Fortgeschrittene Coaching-Interventionen	Petra Bernhardt
Modul 12	22.10. – 24.10.2027	Live Coaching 2 / Strategien & Abschluss	Petra Bernhardt

Änderungen vorbehalten



Legende: Coaching Grundausbildung, P=Personal Coach Module



Systemische Personal Coach Ausbildung

Kurs CA209W | Wochenendkurs

Wien

Dauer:	19.09.2026 – 24.10.2027
Anmeldeschluss:	14.08.2026
Zeiten:	Samstag 10:00 – 18:30 Uhr Sonntag 10:00 – 17:30 Uhr Freitag 10:00 – 18:30 Uhr (2x 1 Tag Live Coaching, Modul 11 und 12)
Seminarort:	5P Consulting GmbH, Brahmplatz 3, 1040 Wien, AT
Umfang:	12 Module 2 Tage Live Coaching / 26 Tage / 334 Std. gesamt, davon 260 Std. in der Ausbildung zzgl. 74 Std. ausbildungsbegleitende Aufgaben zusammengesetzt aus: 8 Std. Supervision / 20 Std. Peergrouparbeit / 12 Sitzungen Einzelcoaching (ca.12 Std.) / 4 Falldokumentationen (ca. 6 Std.) / 2 Std. ressourcenorientierte Rückmeldeschleifen / 10 Std. Kompetenzaufgaben / 4 Lehrvideos unter Fragestellung Feedback (4 Std.) / 4 Std. Fachliteraturbesprechung / 4 Std. Audio-Feedback / 4 Std. Abschlussarbeit
Ausbildungsleitung:	Petra Bernhardt, ECA
Preis:	8.050,00 € zzgl. 20% MwSt. = 9.660,00 €
Zertifizierung:	Systemische/r Personal Coach, ECA, QSA

Förderungsmöglichkeiten:

Derzeit sind uns keine Bildungsgutscheine o.ä. bekannt, die für unsere Ausbildungen eingelöst werden könnten. Verfügbare Förderungen sind zumeist Ländersache und auf den entsprechenden Webseiten (z.B. Ministerium für Bildung) aufgeführt. Auch bieten manche Banken Sonderkredite für Bildungsmaßnahmen an.

Teilnahmevoraussetzung:

Die Ausbildungen und Weiterbildungen der CAB stehen grundsätzlich allen Interessierten mit einem Mindestalter von 18 Jahren sowie einer stabilen psychischen und physischen Verfassung offen. Des Weiteren gelten die Offenheit für alternative und neue Denk- und Handlungsmuster, Respekt und Wertschätzung, ein positives Menschenbild sowie die Bereitschaft zum kooperativen Lernen und zur aktiven Teilnahme an den Kursen als Grundvoraussetzung zur Teilnahme an den Aus- und Weiterbildungen der CAB. Die Kurstermine sind wie im Curriculum vorgesehen zu ermöglichen.

Option der Ratenzahlung:

Für selbstzahlende Privatpersonen wird für die Begleichung der Kursgebühr die Möglichkeit der Ratenzahlung eingeräumt. Hierbei wird mit der Anmeldung eine Anzahlung* fällig. Der Ratenplan mit max. 8 bzw. 11 Raten (je nach Ausbildungsdauer des Block- bzw. Wochenend-Kurses) beginnt im Monat des Kursstarts. Die Ratenzahlungsgebühr beträgt € 360,- inkl. jeweiliger MwSt.

*Anzahlung	Personal Coach
Deutschland	€ 2.500,- inkl. 19% MwSt.
Österreich	€ 2.500,- inkl. 20% MwSt.

Die Option der Ratenzahlung besteht nicht für Unternehmen!

Ausgenommen davon sind: Einzelunternehmer, Freiberufler, Einzelkaufleute und Gesellschaften bürgerlichen Rechts (GbR)



Ausbildung zum zertifizierten Personal Coach, ECA, QSA

Die Coachinausbildung zum Personal Coach erfüllt relevante Kriterien zum Begleiten und Coachen von Menschen mit persönlichen Themen. Die Anliegen von Klienten können sehr vielfältig sein, deshalb befindet sich der Fokus in dieser Ausbildung auf der Strukturebene von Problemen, damit der Coach die Fähigkeit und Identität erlebt, flexibel und sicher Klienten unterstützen zu können. Es gibt verschiedene Oberflächenstrukturen von Anliegen, wie...

- Entscheidungsprobleme
- Beziehungsprobleme
- Job versus Privatleben
- Konflikte
- Unsicherheit
- Unklarheit
- körperliche Symptome
- Karriere
-

Der Personal-Coach, auch genannt Life-Coach, unterstützt den Klienten im Coaching dabei, eigene Lösungswege zu finden, die inneren Ressourcen freizulegen, zu stärken und Potentiale zu entfalten. Die Coaches berücksichtigen immer systemische Auswirkungen. Der Fokus liegt dabei auf einer wertschöpfenden zukunftsgerichteten Entwicklung.

Die Ausbildung zum Personal Coach richtet sich an Menschen, die

- Anderen bei Veränderung, Lösen von Problemen, Zielerreichung... unterstützen und begleiten wollen
- eine umfassende Ausbildung genießen wollen
- professionell als Personal Coach arbeiten wollen
- als Neu- bzw. Quereinsteiger professionelle Coaches werden wollen
- praxisorientiertes Lernen der Theorie vorziehen
- anderen Menschen wertschätzend und vorurteilsfrei begegnen
- selbst ihre eigene Identität und Persönlichkeit stärken wollen

Die Ausbildung zum Personal Coach richtet sich an Menschen, die

- Wertschöpfende und wertschätzende Grundhaltung im Coaching
- Lösungs- und ressourcenorientiertes Denken und Handeln
- Systemische Kompetenz durch systemisches Denken und Handeln
- Bewusstheit für Wirkkräfte in einem System
- Sicherheit und Flexibilität im Business-Coaching-Prozess
- Methodenvielfalt und methodische Kompetenz
- Als Coach eine in sich stimmige Identität erleben
- Optimale Marktpositionierung als Coach
- Persönliche Kompetenz und Authentizität



Methoden Herkunft

Die Herangehensweise und Methoden einer professionellen Coachinausbildung sind vielfältig. Gleichzeitig sind wir daran interessiert, die Vorgehensweisen und Wirkkriterien der einzelnen Methoden zu beherrschen und respektive ihrer Herkunft einzusetzen. Wir legen Wert darauf, alle Techniken praxisnah, professionell und fundiert zu erklären und alle Fragen kompetent beantworten zu können. Genauigkeit und Flexibilität sind uns wichtig

Methoden:

- Systemisches Coaching – Aufstellungsarbeit und systemische Beratung für Einzelpersonen und Teams. Systemisches Vorgehen im Coaching.
- Hypnosystemische Konzepte für Organisationsentwicklung/ -beratung und Kurzzeittherapie – nach Gunther Schmidt
- GFK - Gewaltfreie Kommunikation – nach Marshall Rosenberg
- Systemisches Wirkungsmodell - nach Marcel Hübenenthal
- NLP - Neurolinguistisches Programmieren
- Time Line Konzepte – nach Tad James und Wyatt Woodsmall
- Lösungsfokussierte Kurzzeittherapie – nach Steve de Shazer und Insoo Kim Berg
- Erickson'sche Hypnotherapie - nach Milton Erickson
- Systemisches Ressourcenmodell - nach Marcel Hübenenthal

Vorgehen:

Die Ausbildung beinhaltet mehr Praxis als Theorie. Das bedeutet, dass viele Übungen, in denen Coaching-Prozesse nachgestellt werden, stattfinden. Vor den Übungen werden die Interventionen in Form einer live-Demo dargestellt. Einige Module werden mit der Business Coach Ausbildung zusammengelegt, was den Vorteil eines systemischen Austauschs und eine variable Gruppengröße bei konstantem Kern ermöglicht.

Innovative und erfahrene Trainer eröffnen einen umfassenden Blick auf die Vielfältigkeit des Coaching und bereichern die Coaching Ausbildung durch ihren Erfahrungsschatz. Wir möchten mit dieser Ausbildung den qualitativen Standard im Coaching erhöhen und uns von kurz gestalteten, mit Titeln und Phrasen überschatteten Ausbildungen distanzieren.



Ausbildungsmodule & Inhalte

Personal Coach, ECA, QSA

Modul 1 - Grundlagen des Coaching

Grundlagen für die professionelle Arbeit als Coach, sowie die ersten eigenen Coaching-Prozesse. Die Teilnehmer lernen systematisch einzelne Coaching-Schritte und wie man eine vertrauensvolle Atmosphäre herstellt, um Klienten souverän und sicher begleiten zu können.

- Grundhaltung im Coaching
- Abgrenzung zu psychotherapeutischen Methoden
- Der Coaching-Prozess, Setting & Ablauf
- Prozess vs. Inhalt
- Erstkontakt zwischen Coach und Klient
- Grundlegende Sprachgestaltungsprozesse
- Lösungsorientiertes Fragen
- Die Gestaltung kompetenzaktivierender Zielentwicklung

Modul 2 - Sprache & nonverbale Kommunikation

Im zweiten Modul der Ausbildung erlernen die Teilnehmer das Erkennen und Nutzen der nonverbalen Kommunikation und sprachlicher Strukturen, sowie Reiz-Reaktions-Modelle und Pre-Framings, für wirkungsvolle Settings.

- Die Sprache des Körpers
- Nonverbale Kommunikation nutzen
- Oberflächen- und Tiefenstruktur der Sprache
- Erkennen und nutzen von Sprachmustern
- Wirksame Auftragsklärung und -gestaltung
- Leitfaden „Coaching Prozess“
- Der „als ob“ Rahmen
- Lösungs- und zielorientierte Interventionen

Modul 3 - Interventionen und Techniken

Es werden die verschiedenen Ebenen des Erlebens nutzbar gemacht, um neue Blickwinkel und Wahlmöglichkeiten zu schaffen, für mehr Klarheit und Entscheidungsfreiheiten.

- Die Meta-Ebene
- Dissoziationstechniken
- Wahrnehmungspositionen
- Die Spezialisten-Intervention
- Wunderfrage
- „The Mentors-Table“
- Logical Levels



Modul 4 - Systemisches Denken und Handeln

Der Fokus dieses Moduls der Coach Ausbildung liegt auf systemischen Ansätzen und Interventionstechniken.

- Systemisches Denken und Handeln
 - Prinzipien der Aufstellungsarbeit
 - Zirkuläres Fragen
 - Einzelaufstellung im Coaching
 - Das Beratungs-“System“ Coaching
 - Fördern des Auswirkungsbewusstseins
 - Systemisches Zeichnen
-

Modul 5P - Hypno-Coaching - Erickson´sche Sprachmuster im Coaching

Während des fünften Moduls der Personal-Coach Ausbildung erlernen die Teilnehmer die Einbettung hypnotische Sprachmuster und die Verwendung von Suggestionen für positive Verhaltensaufträge sowie die Induktion von Trancezuständen für die Arbeit und Veränderung unbewusster Muster.

- Die permissive Sprache
 - Erickson´sche Sprachgestaltungsprozesse
 - Symptomverschreibung
 - Die Arbeit mit Suggestionen
 - Trancezustände nutzen
 - Tranceinduktionen
-

Modul 6 - Karriere Coaching + Purpose Driven Work

Dieses Modul behandelt in erster Linie Coaching-Methoden für die Unterstützung von KlientInnen bei der individuellen Entwicklung von sinnhaften Karrieren. Das Modul vermittelt die Fähigkeit, KlientInnen bei der beruflichen (Neu-)Orientierung und Ausrichtung ihrer Karrieren systematisch und zielführend in Einklang mit ihrem persönlichen Wertesystem und Lebenssinn zu bringen.

- Anlässe, Verlauf und Ziel von Karriere Coaching
- Menschen in beruflicher Veränderung
- Sinnhaftigkeit in der Arbeit
- IKIGAI - Die Philosophie des erfüllten Lebens
- Submodalitäten - Visionen stärken und Blockaden lösen
- Biographische Ressourcen-Arbeit (Narrative Interventionen)



Modul 7P - Energetische Psychologie - Systemische EFT

Die Emotional Freedom Technique (EFT) ist ein weltweit anerkanntes Verfahren für das effektive Lösen von Blockaden, hartnäckigen Befindlichkeitsstörungen und das Verändern körperlicher Symptome. Grundlage ist eine Jahrtausend Jahre alte Behandlungsmethode der Meridiane. Ebenso ist EFT eine wirksame Methode, um belastende Glaubenssätze zu transformieren.

- EFT - Emotional Freedom Technique
- Mittellinientechnik (MET - Midline Energy Treatment))
- Lösen von Blockaden
- Visualisierungs- und Klopftechniken
- Arbeit mit Glaubenssätzen
- Belief Transformation Technique

Modul 8 - Systemisch konstruktivistische Modelle

Innerhalb dieses Moduls werden Modelle vorgestellt, die dazu verhelfen aus der eigenen Haltung des Coaches die Kompetenzen und Ressourcen der Klienten für diese selbst spürbar werden zu lassen. Neben der Vermittlung wirkungs- und kraftvoller Interventionen wird ebenso an der inneren Haltung, zur Sicherstellung erfolgreicher Coaching-Interventionen, gearbeitet.

- Hintergründe aus Neurowissenschaften und Priming
- Die Kraft des „Nutzbarmachens“ der eigenen Endlichkeit als Coach
- Intervention „Probleme sind Lösungen“
- Die Kybernetik 2. Ordnung
- Das „Seiten-Modell“ und die positive Absicht
- Metaphorische Arbeit im Coaching

Modul 9 - Embodiment & Rückmeldeschleifen

Die Teilnehmenden lernen in diesem Modul wirkungsvolle Interventionen und Methoden der Körperarbeit für die Unterbrechung von Problemmustern anzuwenden. Tag 1 widmet sich dem Kompetenz-Fokus und Feedbackrunden, Tag 2 den Embodiment Interventionen.

- Körperarbeit und Embodiment im Systemischen Coaching
- Utilisation von Problem-Lösungs-Mustern
- Wie man Problemphänomene zu ‚Leibwächtern‘ machen kann
- Hilfreiche Feedbackrunden für eigene Coaching Prozesse
- Rückmeldeschleifen und Kompetenz-Fokus



Modul 10 - Positionierung & Profilierung für Coaches

Das eigene Coach Profil und Marketing Aspekte für Coaches. Kennenlernen von wirksamen Strategien, um sich als Coach in der Selbstständigkeit oder im Unternehmen zu etablieren.

- Das Canvas Modell
- Coachingkontexte spezifizieren
- Die Sprache der Kunden
- USP für Coaches / Positionierung
- Strategien zur Klientengewinnung
- Der Coach als Marke
- Wirkungsvolles Auftreten als Coach

Modul 11 - Fortgeschrittene Coaching-Interventionen

Wertschätzung, Wertschätzung, Wertschätzung! In diesem Modul liegt der Fokus auf Haltung und Sprache aus der GfK, der Interventionen Tetralema und dem Restriktions-Modell.

- GfK - Grundlagen der "Gewaltfreien Kommunikation" im Coaching
- Das spontane Entwickeln passgenauer Coaching-Interventionen
- Tetralema - Erkenntnisse und Entscheidungsfindungen
- Das Meistern vermeintlich unlösbarer Fälle
- Der Umgang mit Zwickmühlen - das Restriktions-Modell
- KI im Coaching - Möglichkeiten und Grenzen

Modul 12 - Strategien und Abschluss

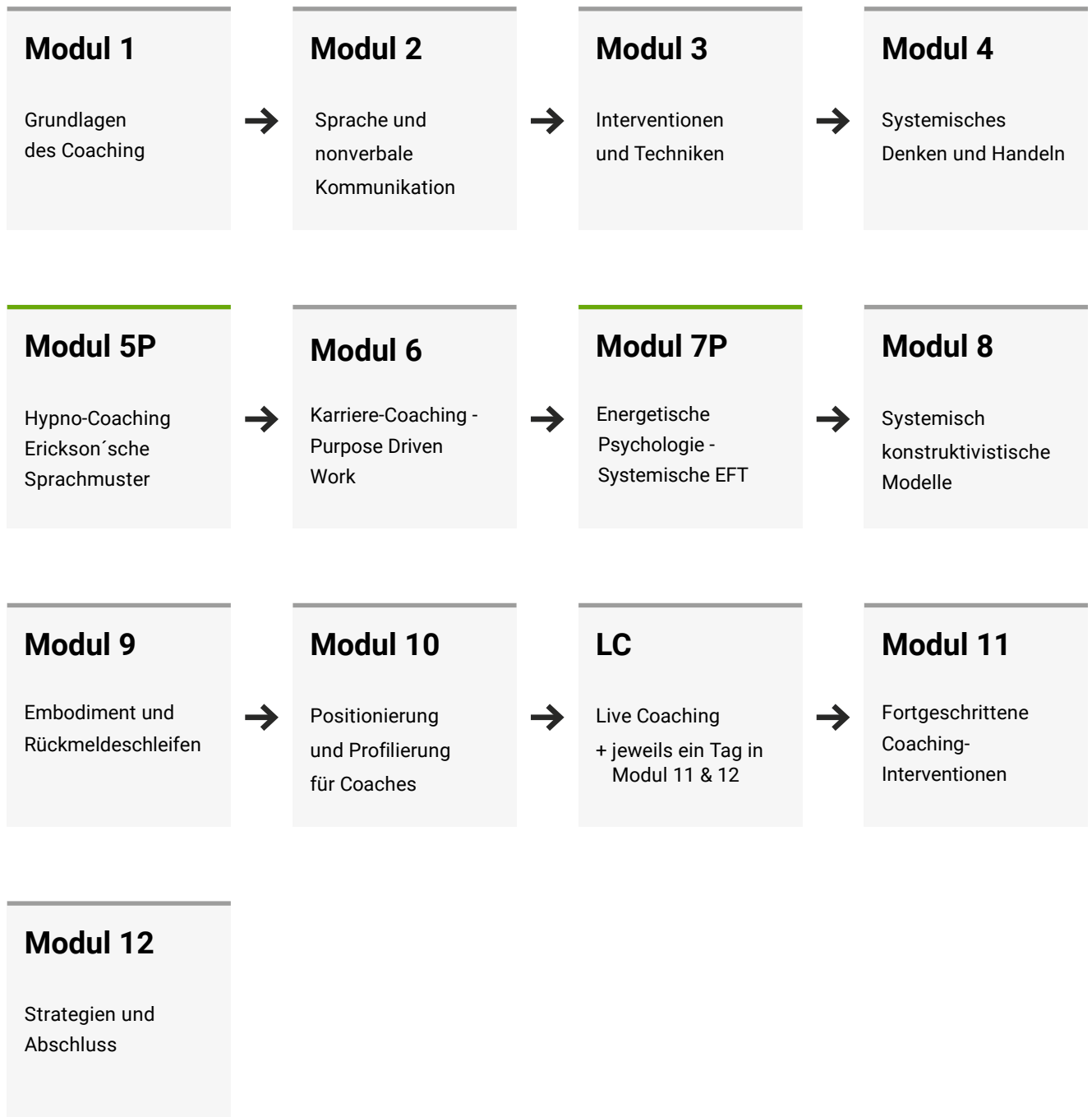
Die Präsentation einer selbst entwickelten Intervention aus den erlernten Wirkelementen und ein live-Coaching sind der praktische Abschluss dieser Ausbildung. Des Weiteren wird vermittelt wie Strategien erfolgreicher Menschen für lösungsorientierte Zielprozesse aussehen und diese angewandt werden können.

- Die Arbeit mit Strategien
- Disney Strategie und der entfesselte Träumer
- Time Line Konzepte - Die Arbeit an der Zeitlinie
- Die Chance im ersten Telefonkontakt - ein Leitfaden
- Abschlusspräsentationen eigens entwickelter Coaching-Interventionen
- Zertifizierung



Grafik Modulübersicht

Systemische Coaching Ausbildung



Legende: Coaching Grundausbildung, P=Personal Coach Module



Unser Bewerbungs- & Anmeldeprozess

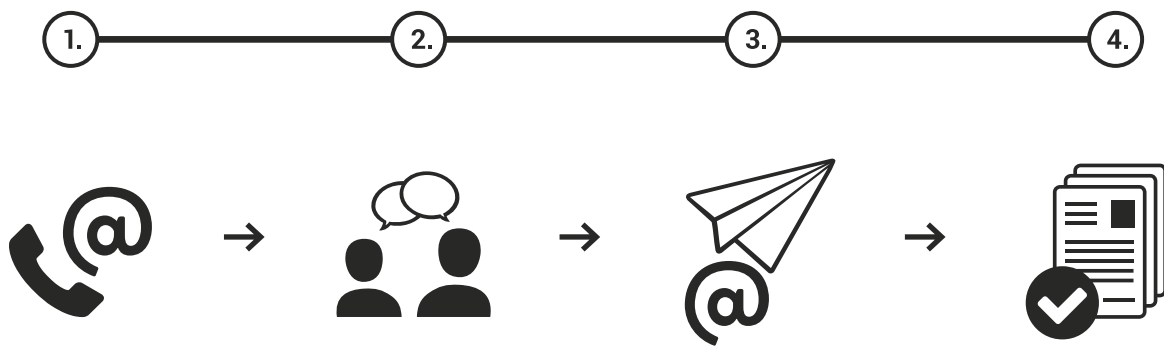
für Systemische Aus- & Weiterbildung

an der Coaching Akademie Berlin

Liebe Bewerberin, lieber Bewerber,

wir freuen uns sehr, dass Sie sich für unsere Systemische Aus- bzw. Weiterbildung entschieden haben. Vielen Dank für Ihr Vertrauen! Wir sehen Ihrer Bewerbung gern entgegen und würden uns freuen, Sie an unserer Akademie willkommen zu heißen.

Herzlichst
Marcel Hübenthal & Team



Kontaktaufnahme und Klärung Ihrer Fragen per E-Mail oder Telefon

Für die optimale Bearbeitung Ihrer Anfrage halten Sie bitte diese Informationen bereit:

- Kursstandort
- Kursnummer
- Telefonnummer bzw. Mailadresse
- Ausbildungswunsch
 - Personal & Business Coach
 - Business Coach
 - Personal Coach

Persönliches Vorgespräch mit der Ausbildungsleitung

Um dieses Kennenlerngespräch in die Wege zu leiten, benötigen wir Ihr Einverständnis für die Weiterleitung Ihrer Kontaktdaten an die Ausbildungsleitung zum Zwecke der Terminvereinbarung.

Vorbereitungen: Das Gespräch gelingt am besten, wenn Sie

- mit den Ausbildungsinhalten bereits vertraut sind
- die Machbarkeit der Termine geprüft haben
- Ihre Fragen notieren und mitbringen

Bewerbungsunterlagen einsenden

Ihre Bewerbung besteht aus:

- Lebenslauf mit Foto
- Motivationsschreiben (1 Seite)
- unterschriebene Zertifizierungskriterien
- kursspezifisches Bewerbungsformular
- ggf. Kostenübernahmeerklärung

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie per E-Mail an:
info@coachingakademie-berlin.de

Sichtung der Bewerbung und Teilnahmebestätigung

Wir prüfen Ihre eingereichten Unterlagen und bestätigen Ihre Kursanmeldung schnellstmöglich per E-Mail.



Zertifizierungskriterien

Systemische Coaching Ausbildung

1. Vollständige Teilnahme an den Modulen 1, 2, 3, 4, 8, 9, 11 und 12 (Pflichtmodule) der Coaching Ausbildung. Die Teilnahme an den Modulen ist in der im Curriculum vorgesehenen Reihenfolge zu absolvieren und zudem ist das "Live-Coaching" innerhalb des gebuchten Kurses abzulegen.
2. Das Fernbleiben von einem Pflichtmodul (Module 1-4, 8, 9, 11, 12) ist ausschließlich im Sonderfall möglich und muss ggü. der CAB direkt kommuniziert werden. Das Modul muss zeitnah absolviert werden um die vorgesehene Reihenfolge einzuhalten. Ein Anspruch auf bestimmte Kurse, Termine oder Standorte besteht nicht. Alternativtermine werden von der CAB vorgeschlagen.
3. Es ist möglich, an einem Fachmodul (Module 5P, 6, 7P oder 10) aus wichtigem Grund zu fehlen. Teilnehmende haben die Möglichkeit dieses Modul bis zu einem Jahr nach Kursende nachzuholen. Die Zertifizierung erfolgt trotzdem, wenn alle anderen Module absolviert wurden.
4. Es kann an insgesamt einem Fachmodul-Termin ersatzlos gefehlt werden. Die absolvierte Stundenanzahl ist dennoch ausreichend für die Zertifizierung.
5. Erfolgt die Teilnahme an nur einem Tag eines 2-tägigen Moduls, so gilt das gesamte Modul als „nicht teilgenommen“, es gelten die zuvor genannten Bestimmungen
6. Die Bearbeitung aller ausbildungsbegleitenden Aufgaben und ihre fristgerechte Abgabe bei den KommilitonInnen und der Ausbildungsleitung.
7. Die erfolgreiche Teilnahme am „Live-Coaching“ und der Präsentation der eigenen Coaching Intervention.



Die Zertifizierung erfolgt nach den Kriterien der ECA (European Coaching Association).



Zertifizierung und Anerkennung Systemische Coaching Ausbildung



Die **European Coaching Association (ECA)** ist der älteste und renommierteste Berufsverband für Coaches in Deutschland und in Europa. Die Coaching Akademie Berlin (CAB) ist als Lehrinstitut von der ECA akkreditiert und lizenziert. Die Systemische Coaching Ausbildung der CAB ist nach den Richtlinien der ECA anerkannt und alle AusbildungsleiterInnen der CAB sind als Lehr-Coaches nach ECA zertifiziert. Die Zertifizierungskosten sind in der Ausbildungsgebühr der CAB bereits enthalten.

Die AbsolventInnen sind nach erfolgreichem Abschluss der Coaching Ausbildung berechtigt, die folgende Bezeichnung in einer der dargestellten Schreibweisen zu führen:

Systemischer Personal Coach / Business Coach / Personal & Business Coach,

- zertifiziert nach den Richtlinien der European Coaching Association
- zertifiziert nach ECA e.V.

Nach Abschluss der Coaching Ausbildung erfüllen die AbsolventInnen der CAB die Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft im ECA und haben damit die Möglichkeit, ihre Aufnahme in den Berufsverband zu beantragen. Mit der ECA anerkannten Coaching Ausbildung und der parallel dazu erworbenen Praxis können CAB AbsolventInnen mindestens im „ECA Basic Level“ lizenziert werden. Die damit verbundenen, verbandsspezifischen Lizenzierungskosten sind selbst zu tragen. Nach erfolgter Aufnahme in den Verband sind Mitglieder dazu berechtigt, das ECA Logo und die zusätzliche Bezeichnung „ECA lizenzierte/r Coach“ zu führen.

 Nähere Informationen zum Verband unter: www.european-coaching-association.de



Der **Bundesverband für Qualität in der Systemischen Arbeit (QSA)** ist ein im Jahr 2017 von AbsolventInnen und DozentInnen der Coaching Akademie Berlin gegründeter Methoden- und Qualitätsverband. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, die qualitativen Unterschiede in der Systemischen Arbeit aufzuzeigen und die breite Öffentlichkeit über diese aufzuklären. Zudem möchte er, nicht zuletzt über die Vergabe seines Qualitätssiegels, die Sichtbarkeit und Auffindbarkeit seiner systemisch und qualitativ hochwertig arbeitenden Mitglieder im Internet gewährleisten und erhöhen.

Die Aus- und Weiterbildungen der Coaching Akademie Berlin (CAB) sind nach den Richtlinien des QSA anerkannt. Nach Abschluss der Coaching Ausbildung erfüllen die AbsolventInnen der CAB die fachlichen und qualitativen Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft im QSA und haben damit die Möglichkeit, ihre Aufnahme in den Bundesverband zu beantragen. Die Mitgliedschaft ist kostenpflichtig und berechtigt dazu, das QSA Logo zu führen und für eigene Werbezwecke zu verwenden. Mit der Mitgliedschaft ist ein Profileintrag auf der QSA Website mit leistungsstarkem Link auf die eigene Homepage verbunden.

AbsolventInnen der vom QSA anerkannten Coaching Ausbildung sind berechtigt, die folgende Bezeichnung in einer der dargestellten Schreibweisen zu führen:

Systemischer Personal Coach / Business Coach / Personal & Business Coach,

- anerkannt nach den Richtlinien des Bundesverbands für Qualität im Systemischen Arbeiten
- anerkannt nach QSA e.V.

 Nähere Informationen zum Verband unter: www.qsa-verband.com